



Landesnaturschutzverband
Baden-Württemberg e.V.

Dachverband der Natur-
und Umweltschutzverbände
in Baden-Württemberg
nach § 66 Abs. 3 NatSchG

Anerkannter Naturschutz-
verband nach § 67 NatSchG

Pressemitteilung

Stuttgart, den 19. Mai 2015

LNV -Mitgliederversammlung am 16. Mai 2015 in Stuttgart

Gerhard Bronner zum neuen LNV-Vorsitzenden gewählt

Langjähriger LNV-Vorsitzender Reiner Ehret verabschiedet

Die Delegierten der Mitgliedsverbände des Landesnaturschutzverbandes Baden-Württemberg (LNV) verabschiedeten vergangenen Samstag, 16. Mai 2015, Reiner Ehret als Vorsitzenden des Naturschutz-Dachverbands. Im LNV sind 34 Natur- und Umweltschutzvereine aus Baden-Württemberg mit insgesamt etwa 540.000 Mitgliedern organisiert. Zum neuen Vorsitzenden wurde der bisherige Stellvertreter, Dr. Gerhard Bronner aus Donaueschingen, einstimmig gewählt.

Die Mitgliederversammlung und die Vorstandskolleg/innen zollten Reiner Ehret größten Respekt für sein 15-jähriges großes Engagement für den Dachverband, das von Integrationswillen und Dialogbereitschaft bei gleichzeitiger Vertretung klarer Positionen geprägt war.

Als stellvertretende Vorsitzende wurden Thomas Dietz im Amt bestätigt und Tilman Preuss neu gewählt. Ebenfalls neu besetzt wurde das Amt der Schatzmeisterin mit Regina Schmidt-Kühner, die dem LNV-Vorstand seit langem angehört. Als Beisitzer bestätigt wurde der Präsident des Schwäbischen Albvereins Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß. Neue Beisitzer sind Stefan Frey aus Stuttgart und Reinhard Sosat, Geschäftsstellenleiter des Landesfischereiverbandes Baden-Württemberg.

Der scheidende Vorsitzende Reiner Ehret würdigte die Verdienste von Robert Auer-
sparg, Schatzmeister von 2012 – 2015 und Wolfgang Neukum, Beisitzer von 2009 –
2015. Beide traten nicht erneut zur Wahl an.

Mit der Ehrennadel des Landesnaturschutzverbandes würdigte Reiner Ehret seinen
langjährigen Vorstandskollegen Dr. Heiner Grub aus Tübingen, LNV-Schatzmeister
von 2001 – 2012, in einer persönlich gehaltenen Laudatio als einen Menschen, der
die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit überzeugend lebt und sich im LNV beson-
ders gegen den Flächenverbrauch engagiert hat. Als weiterer Naturschützer wurde
Gerhard Kaiser aus Heidelberg mit der LNV-Ehrennadel für den Aufbau und die fast
40 Jahre währende geradlinige und integrative Naturschutzarbeit als LNV-
Arbeitskreis-Sprecher im Rhein-Neckar-Kreis/Heidelberg/Mannheim ausgezeichnet.
Über alle Verbandsgrenzen hinweg gelingt es unter seiner sachorientierten Leitung,
die Natur- und Umweltverbände im Rhein-Neckarkreis mit einer Stimme sprechen zu
lassen.

Der wunderschön gestaltete neue Hospitalhof in Stuttgart war ein würdiges Ambiente
für die Verabschiedung von Reiner Ehret nach 15 Jahren Amtszeit als LNV-
Vorsitzender. Als Festredner bedankte sich Umweltminister Franz Untersteller für die
sehr gute Zusammenarbeit mit dem LNV. Reiner Ehret sei ein hervorragender
„Diplomat für den Naturschutz“ gewesen, der aus großer Überzeugung vehement die
Energiewende in Baden-Württemberg unterstützt habe. Aus dem Umkreis des ältes-
ten französischen Kernkraftwerks Fessenheim kommend sei ihm die Abkehr von
dieser Risikotechnologie stets ein wichtiges Anliegen gewesen. Die katastrophalen
Folgen des Klimawandels vor Augen habe Reiner Ehret auch gegen den Widerstand
in den eigenen Reihen, konsequent für den Ausbau der Windenergie geworben. Die
Vorsitzende des BUND Landesverbands Baden-Württemberg, Dr. Brigitte Dahlben-
der, bedankte sich auch im Namen des NABU für die hervorragende Zusamen-
arbeit der drei großen Naturschutzverbände in Baden-Württemberg. Den Abschied
wolle man mit einer gemeinsamen Wanderung im Nationalpark Schwarzwald würdig
begehen, ein Projekt, das die drei Vereine angestoßen und intensiv begleitet haben.

Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, Präsident des Schwäbischen Albvereins, hat als Präsident des Deutschen Wanderverbandes ebenfalls oft mit divergierenden Interessen zu tun. Er mahnte, nie dürfe vergessen werden, dass allen Verbänden die Liebe zur Natur und zur schönen baden-württembergischen Landschaft zu eigen ist. Er dankte Herrn Ehret im Namen aller Mitgliedsverbände für dessen hohe Integrationskraft, mit der er den Dachverband in den letzten 15 Jahren geführt habe. Dies war auch der Tenor von Martin Klatt, der als Sprecher des LNV-AK Rastatt/Baden-Baden die Verdienste von Reiner Ehret aus Sicht der regionalen LNV-Arbeitskreise würdigte.

Zuvor hatte der neu gewählte LNV-Vorsitzende Dr. Gerhard Bronner betont, dass unter seiner Ägide keine radikale Neupositionierung des LNV zu erwarten sei. Bei inhaltlichen Themen und Fragen des politischen Vorgehens bestand schon bisher keine Differenzen zwischen ihm und seinem Vorgänger. Bronner schätzt den souveränen Umgang von Reiner Ehret mit verbandsinternen Konflikten und betont, Ehret hinterlasse in jeder Beziehung große Fußstapfen.



Der neue LNV-Vorstand

von links: Thomas Dietz, Ralf Oberacker, Dr. Wilhelm Schloz, Dr. Gerhard Bronner, Stefan Frey, Werner Breuninger, Andreas Linsmeier, Regine Schmidt-Kühner, Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, Tilman Preuss, Reinhart Sosat. Nicht auf dem Bild sind die Vorstandsmitglieder Werner Brekle, Helga Hartmann, Martin Klatt, Martin Klingel und Peter Lutz